

Mediengattung: Online News

Nummer: 4746242175

Visits (VpD): 0,330 (in Mio.)¹

Unique Users (UUpD): 0,061 (in Mio.)²

Weblink: <https://www.badische-zeitung.de/bahn-sieht-elektrifizierung-naeherruecken>

¹ von PMG gewichtet 10-2020

² gerundet agof ddf Ø-Tag 2020-10 vom 16.11.2020, Gesamtbevölkerung 16+

Bahn sieht Elektrifizierung näherrücken

Bauanträge eingereicht. (BZ). Der nächste Meilenstein für den Ausbau und die Elektrifizierung der Hochrheinbahn ist erreicht: Am 4.

Dezember 2020 hat die Deutsche Bahn die Planrechtsunterlagen für die Streckenabschnitte von Grenzach-Wyhlen bis Erzingen beim Eisenbahn-Bundesamt in Karlsruhe eingereicht, wie sie am Freitag mitteilte. Der Antrag auf Plangenehmigung für den Schweizer Streckenteil sei für 2021 vorgesehen und werde durch das Bundeseisenbahnvermögen beim Bundesamt für Verkehr (BAV) in Bern eingereicht. Die Bahn will die gesamte Strecke elektrifizieren, drei neue Haltepunkte bauen und die

bestehenden Stationen erneuern. Mit dem Ausbau des Bahnhofs Lauchringen und des Haltepunkts Tiengen zu Kreuzungsstationen werde die Strecke insgesamt leistungsfähiger, so die Bahn. "Dank diesen Maßnahmen werden die neuen elektrischen Züge auf der Hochrheinstrecke häufiger, zuverlässiger und klimafreundlicher verkehren", schreibt das Unternehmen. Zudem könne die heutige Regionalbahn in das Linienkonzept der trinationalen S-Bahn Basel integriert und von Waldshut bis Koblenz

(Schweiz) verlängert werden. "Dies stärkt das Nahverkehrsangebot auf der Schiene zwischen Südbaden, Bodensee und der Schweiz erheblich." Die EU fördere diese Maßnahme bei der Erstellung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung mit Interreg-Mitteln, einer Gemeinschaftsinitiative des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung.

Wörter: 181